

# Rechtsanwaltskammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Hamm

Fachangestelltenprüfung

Winter 2017 (II/17)

## Altes Recht

Prüfungsausschuss: \_\_\_\_\_

Prüfungstag: \_\_\_\_\_

Prüfungsteil: Zivilprozessrecht und freiwillige Gerichtsbarkeit

Bearbeitungszeit: 90 Minuten

### Hinweis:

Gesetzesangaben sind nur dort erforderlich, wo ausdrücklich danach gefragt wird.

Zivilprozessrecht: Aufgaben 1 – 4

Freiwillige Gerichtsbarkeit: Aufgaben 5 – 9

N a m e : \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Beginn der Prüfung: \_\_\_\_\_ Uhr

Ende der Prüfung: \_\_\_\_\_ Uhr

**Aufgabe 1: (10 Punkte)**

Um welche Klageart handelt es sich jeweils in den nachfolgenden Fällen?

- a) Frau Meyer wird von ihrem Rechtsanwalt in einer Verkehrsunfallsache vertreten. Da die Gegenseite sich weigert, die geltend gemachten Schadensersatzansprüche zu erfüllen, soll Klage erhoben werden, mit dem Antrag, Schadensersatzansprüche in Höhe von insgesamt 5.000,00 € nebst Zinsen zu zahlen.

---

---

- b) Mit einer weiteren Klage wird beantragt, zu erkennen, dass die Gegenseite auch verpflichtet ist, den in Zukunft aufgrund des Verkehrsunfalles noch weiter entstehenden Schaden zu ersetzen.

---

---

- c) Herr Schulze spricht in der Nachbarschaft schlecht über seinen Nachbarn Petermann und verbreitet über diesen Unwahrheiten. Herr Petermann will hiergegen gerichtlich vorgehen und beauftragt seinen Rechtsanwalt mit der Klageerhebung.

---

---

- d) Herr Heinrichs erhebt Klage gegen die Overbeck & Heinrichs OHG mit dem Ziel, eine Aufhebung der Gesellschaft zu erreichen.

---

---

- e) Gegen Herrn Schmidt liegt ein Vollstreckungsbescheid der Versandhaus-GmbH über 2.000,00 € zuzüglich Zinsen und Kosten vor. Er legt seinem Rechtsanwalt Belege darüber vor, dass alle Forderungen von ihm erfüllt worden sind. Dennoch hat Herr Schmidt nach der Zahlung an die Versandhaus-GmbH von dieser eine weitere Zahlungsforderung betreffend derselben Forderungen erhalten. Der Rechtsanwalt erhebt Klage mit dem Antrag, dass die Forderungen aus dem Vollstreckungsbescheid erloschen sind.

---

---



**Aufgabe 2: (22 Punkte)**

Die Bürotechnik GmbH mit Sitz in Münster hat der Meckelholz OHG, Gesellschafter Ernst und Dieter Meckelholz, mit Sitz in Dortmund ein Fotokopiergerät für 5.038,25 € verkauft. Die Lieferung erfolgte am 04.01.2017. Rechtsanwalt Petermann erhält den Auftrag, die offene Forderung geltend zu machen und zu titulieren. Er beantragt nach erfolglosem Aufforderungsschreiben Mahnbescheide, die am 11.07.2017 zugestellt werden. Sowohl in Münster als auch in Dortmund gibt es jeweils ein Amts- und ein Landgericht.

- a) Gegen wen macht Rechtsanwalt Petermann die Forderung seiner Mandantin geltend und warum?

---

---

---

---

---

---

---

---

- b) Müssen mehrere getrennte Mahnverfahren eingeleitet werden?

---

---

---

---

- c) Bei welchem Gericht hat Rechtsanwalt Petermann die Mahnbescheide beantragt?  
**Benennen Sie auch die gesetzliche Vorschrift!**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---





- f) Wann sollten spätestens die Vollstreckungsbescheide beantragt werden und warum?  
**Benennen Sie auch die gesetzliche Vorschrift!**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Aufgabe 3: (8 Punkte)**

Der Gläubiger Geritsen vollstreckt aus einem Vollstreckungsbescheid gegen den Schuldner Steves und hat selbst einen Gerichtsvollzieher beauftragt. Ein Durchsuchungsbeschluss liegt vor. Der Gerichtsvollzieher teilt mit, dass der Schuldner zu den „üblichen Zeiten“ in seiner Wohnung nicht angetroffen werden kann. Geritsen weiß aber genau, dass Steves in einer Fabrik ausschließlich in Spätschicht arbeitet und immer erst um 23:00 Uhr zu Hause ist.

**Benennen Sie auch die gesetzliche Vorschrift!**

- a) Welchen Antrag sollte Geritsen nun warum stellen?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



- b) Unterstellen Sie, dass Geritsen den Antrag in Aufgabe a) **nicht** stellt. Der Gerichtsvollzieher wird dennoch an einem Wochentag um 23:00 Uhr beim Schuldner Steves vorstellig und pfändet dort eine wertvolle Breitling-Armbanduhr, die er mitnimmt.

Was kann der Schuldner Steves nun wo unternehmen?  
Muss die Armbanduhr wieder herausgegeben werden?

---

---

---

---

---

---

---

---



**Aufgabe 4: (10 Punkte)**

Kreuzen Sie an, ob die nachstehenden Aussagen in der Tabelle richtig oder falsch sind!

Aussage	Richtig	Falsch
1. Ein Gerichtsvollzieher darf bei der Durchsuchung Gewalt anwenden, wenn er auf Widerstand trifft.		
2. Ein Rechtsanwalt muss in einem gerichtlichen Verfahren immer eine Vollmacht vorlegen.		
3. Verstirbt der Schuldner nach Zustellung des Urteiles, kann der Gläubiger ohne weitere Schritte direkt bei dem Erben Zwangsvollstreckungsmaßnahmen durchführen.		
4. Zur Zwangsvollstreckung in das Gesellschaftsvermögen einer GbR ist ein gegen alle Gesellschafter ergangenes Urteil oder ein Urteil gegen die GbR erforderlich.		
5. Bei der öffentlichen Versteigerung durch den Gerichtsvollzieher gilt als Mindestgebot ein Drittel des gewöhnlichen Verkaufswertes.		
6. Die Erzwingungshaft zur Abgabe der Vermögensauskunft darf die Dauer von sechs Monaten nicht übersteigen.		
7. Der Gerichtsvollzieher prüft bei der Sachpfändung, ob der Schuldner Eigentümer der Sache ist.		
8. Wenn dem Drittschuldner ein Pfändungsbeschluss zugestellt wird, muss er dem Gläubiger gegenüber keine Erklärungen abgeben.		
9. Die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung sind nicht in der ZPO geregelt.		
10. Bei einer notariellen Urkunde mit Zwangsvollstreckungsunterwerfungserklärung des Schuldners handelt es sich um einen vollstreckbaren Titel im Sinne der ZPO.		



**Aufgabe 5: (5 Punkte)**

**Welche Veröffentlichungsblätter und Zeitschriften muss der Notar beziehen?  
Angabe bitte mit Gesetzesnorm!**

**Aufgabe 6: (6 Punkte)**

Man unterscheidet Grundstücke im natürlichen Sinne, im katastertechnischen Sinne und im Rechtssinne.

## Was versteht man unter einem Grundstück im

- a) natürlichen Sinne,
- b) katastertechnischen Sinne und
- c) Rechtssinne?





**Aufgabe 7: (12 Punkte)**

## Was versteht man unter den Begriffen

- a) Wohnungseigentum,
- b) Teileigentum,
- c) Erbbaurecht sowie
- d) Wohnungs- und Teilerbbaurecht?

**Angabe bitte mit Gesetzesnorm!**



Bitte erstellen Sie den Entwurf der Handelsregisteranmeldung mit Beglaubigungsvermerk.

**Aufgabe 9: (12 Punkte)**

Notar Schulze beurkundet den Erbvertrag der Eheleute Simone und Raffael Brummel. Der Erbvertrag enthält keine Angaben über eine Verwahrung.

**Bitte begründen Sie Ihre Antworten mit Angabe der gesetzlichen Vorschriften.**

- a) Verbleibt der Erbvertrag beim Notar oder ist er beim Amtsgericht abzuliefern?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- b) Der Notar soll den Erbvertrag in einen Umschlag nehmen. Wie ist der Umschlag zu verschließen?

---

---

---

---

---

---

---

---

- c) Obliegt dem Notar hinsichtlich der Errichtung des Erbvertrages eine Mitteilungspflicht?

---

---

---

---

---

---

---

---

